

18.09.09

32 KULTUR

Stuttgarter Zeitung

Erleuchtung beim Kiffen

Theaterpremiere Im Stuttgarter

Merlin wird das Stück „Abriss ist Vertrauenssache“ gezeigt.

Mittlerweile ist das bis zum Überdruß häufig parodiert worden: Frau beim Kleiderkauf, Frau in der Kosmetikabteilung, Frau als Haus-, Ehe-, Karriere-, Powerfrau. In „Abriss ist Vertrauenssache“ versucht sich im Stuttgarter Merlin auch Nana Hülsewig mit ihren Freundinnen (stark: die Schauspielerinnen Stefa M. Katic) an einem Genre, das bisher von Anke Engelke bis Désirée Nick erfrigst durchgekauft wurde.

Hülsewig möchte gleichwohl nicht bei der bloßen Parodie verweilen. Wer bin ich, wie komme ich aus dem Gefängnis meiner (Frauen-)Rolle heraus? – Darum soll es in den einzelnen Szenen gehen. Das geht allerdings im allgemeinen Gegauckere, Gewinsele, Gekalauere, Herumgestöckele unter. Für den nötigen Tiefgang werden von Goethe bis Sartre Zitate herangezogen – gleich darauf geht es im Daily-Soap-Stil wieder munter weiter. Der schrammt meist so unglücklich an einer gelungenen Parodie vorbei, dass man sich als Zuschauer gepenigt auf seinem Sitz winden muss. Wenig original, dass sich die Erleuchtung über die eigene Identität schließlich beim Kiffen er eignet. Ach ja, mit Wasser gespritzt wird auch noch. Und wie es sich gehört, wird auch das Publikum mass.

han

Vorstellungen bis Sonntag täglich, 20 Uhr